Trinkwasserverbrauch in Litern pro Person und Tag

Tipps zur Abwasserreduzierung



Wäsche waschen

Tipp: Wasch- und Spülmaschine nur anschalten, wenn sie voll sind. So oft es geht, die Kurzprogramme nutzen.



Kochen, Trinken & Geschirrspülen

Tipp: Fließendes Wasser möglichst vermeiden. Obst und Gemüse in einer Schüssel waschen.



Baden & Duschen

Tipp: Die Wassermenge für ein Vollbad reicht für drei Mal drei Minuten Duschen.



Körperpflege & Putzen

Tipp: Mit Einhandmischern erhält man die richtige Temperatur schneller und sparsamer.



WC-Spülung

Tipp: Mit wassersparenden Spülkästen lassen sich deutlich bemerkbare Wasserspareffekte erzielen.



Tipps zur Realisierung der Grundstücksentwässerung

1. Materialsammlung

Stellen Sie Ihre vorhandenen Unterlagen zusammen oder fertigen Sie eine Lageskizze an.

2. Fachliche Beratung

Holen Sie sich fachliche Beratung bei Mitarbeitern des Abwasserbetriebes unter folgender Telefonnumer ein © (03843) 288 400

3. Angebotsabfragen

Holen Sie sich von fachlich geeigneten Firmen Angebote ein. Die Kosten der Prüfung hat der Grundstückseigentümer zu tragen.

4. Auftragsdurchführung

Beauftragen Sie eine Firma mit der Dichtheitsprüfung und lassen Sie sich Inspektions- und Schadensberichte aushändigen.

5. Schadensbeseitigung

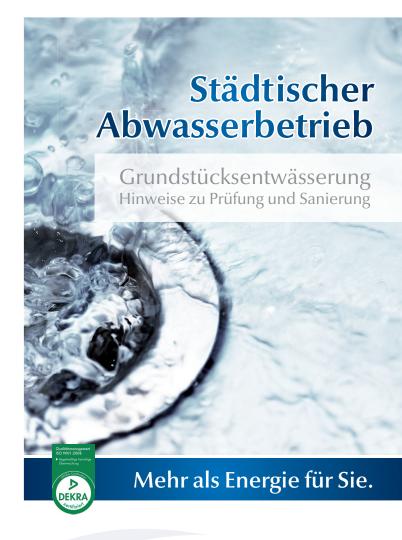
Für eine fachgerechte Schadensbeseitigung stehen Sanitär- und Tiefbaufirmen vor Ort zur Verfügung.

Städtischer Abwasserbetrieb Güstrow

Stadtwerke Güstrow GmbH Zum Hohen Rad 48. 18273 Güstrow

Betriebshof: Industriegelände 26, 18273 Güstrow















www.stadtwerke-guestrow.de



Private Abwasserleitungen müssen dicht sein!

Was muss der Grundstückseigentümer tun?

1. Grundstücksentwässerungsanlagen

Grundstücksentwässerungsanlagen müssen mängelfrei und dicht sein! Undichte Leitungen verunreinigen den Boden und das Grundwasser. Bei hohen Grundwasserständen dringt Grundwasser in den Kanal und die Kläranlage ein. Oft können kleine Schäden große Folgekosten nach sich ziehen.

2. Verpflichtung der Grundstückseigentümer

Die Beauftragung eines geeigneten Fachunternehmers obliegt dem Hausbesitzer.

3. Prüfung der Leitungen

Alle erdverlegten Schmutz- und Mischwasserleitungen sowie auch sämtliche Regenwasserleitungen in Gebäudenähe müssen untersucht werden.

4. Dichtheitsprüfung

Die Dichtheitsprüfung ist von einer fachkundigen Firma vornehmen zu lassen. Das Verfahren sollte der Grundstücksentwässerungen angemessen ausgewählt werden. Eine mängelfreie Kamerauntersuchung ist zum Nachweis der Dichtheit ausreichend.

5. Dichtheitsnachweis bzw. Schadensbericht

Dieser Nachweis ist vom beauftragen Unternehmen einzufordern. Festgestellte Schäden müssen beseitigt werden.

Wichtige Informationen zur Grundstücksentwässerung

Wenn bei einer Inspektion Schäden festgestellt werden, sind diese zu beseitigen. Nehmen Sie nicht das erstbeste Angebot an, es gibt oft kostengünstigere Lösungen. So ist z. B. eine Verlegung der Kanäle unter der Kellerdecke eine preiswerte Alternative zur Neuverlegung unter der Grundplatte.

Innensanierungsverfahren bieten sich zur Vermeidung umfangreicher Aufgrabungen an. Aufwendungen, die zur Beseitigung undichter Grundstücks-

entwässerungsanlagen anfallen, können bei der Steuererklärung als haushaltsnahe Handwerkerleistung berücksichtigt werden.

»Ein undichtes Dach bekommt man in seinen eigenen vier Wänden schnell zu spüren. Aber auch eine undichte Abwasserleitung gefährdet die Bausubstanz Ihres Hauses – heimlich und nahezu unbemerkt.«

